

II-5141 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 260413

1992-03-11

A n f r a g e

der Abg. Mag. Haupt, Motter, Haller, Mag. Schweitzer
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend Schutz der Wale gemäß Washingtoner Artenschutzabkommen

Am 12.12.1991 wurde die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie vom Nationalrat in einem Vierparteiantrag ersucht, alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Waljagd einzuschränken bzw. einzustellen und so das Aussterben der Wale und anderer Meeressäuger zu verhindern. Gemäß Washingtoner Artenschutzabkommen genießen alle Großwalarten vom Blauwal bis zum Zwergwal höchsten Schutzstatus laut Anhang I. Japan gehört zu den Nationen, die - unter dem Deckmantel wissenschaftlicher Zwecke - nach wie vor Wale töten, obwohl die Internationale Walfangkommission die Eingabe Japans für wissenschaftlichen Walfang schon 1989 ablehnte. Presseberichten zufolge hat das Unterhaus des japanischen Parlaments einen Antrag gestellt, den wissenschaftlichen Zwergwalfang in der Antarktis auch auf den Pazifik auszudehnen. Das nächste Treffen der Mitglieder des Washingtoner Artenschutzabkommens findet im März 1992 in Japan statt. Bei dieser Gelegenheit könnten österreichische Delegierte das Augenmerk auf die artengefährdende Walfangpolitik der Japaner lenken und für den verstärkten Schutz der Wale plädieren. Nach Auffassung der Anfragerdarf Österreichs Initiative zum Schutz der Wale nicht Formsache bleiben.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie die nachstehende

A n f r a g e :

1. Was haben Sie bisher unternommen, um dem Ersuchen des Vierparteiantrages vom 12.12.1991 betreffend Maßnahmen zur Einschränkung des Walfanges zu entsprechen ?
2. Wen entsendet Ihr Ressort als Delegierten zum Mitgliedertreffen des Washingtoner Artenschutzabkommens im März 1992 nach Japan ?

3. Werden Sie Ihren Delegierten beauftragen, bei dieser Mitgliederkonferenz das Augenmerk auf die artengefährdende Walfangpolitik Japans zu lenken ?
4. Werden Sie sich dafür einsetzen, daß die Mitgliedsstaaten die Schutzbestimmungen für Wale gemäß CITES-Liste nicht nur im Außenhandel, sondern auch innerstaatlich anwenden ?